



Meldungen zum Presseverteiler und weitere Informationen unter [www.sentix.de](http://www.sentix.de)



**Manfred Hübner**

Geschäftsführer, CEFA

[manfred.huebner@sentix.de](mailto:manfred.huebner@sentix.de)

**sentix**   
expertise in behavioral finance

sentix GmbH  
Mainzer Straße 4b, 65550 Limburg/Lahn  
Tel. +49 (6431) 59786-04, [info@sentix.de](mailto:info@sentix.de)







sentix Konjunkturindex: Wird jetzt alles gut?

- Der Konjunkturgesamtindex für Euroland steigt zum sechsten Mal in Folge und erreicht mit -5,9 Punkten den besten Wert seit Februar 2022. Die Erwartungswerte sind ebenfalls erstmals seit Beginn des Ukraine-Konfliktes wieder positiv.
- Deutschland bleibt zwar relatives Schlusslicht, kann sich aber in diesem Monat ebenfalls deutlich um 7,4 Punkte im Gesamtindex verbessern. Auch hier messen wir die besten Erwartungswerte seit Februar 2022.
- Auch international gewinnt der Aufschwung an Breite. Über alle Regionen, mit Ausnahme Österreichs, messen wir Verbesserungen in der Konjunkturlage sowie bei den Erwartungswerten. Der Milei-Effekt in Lateinamerika dürfte die Fans des libertären Präsidenten Argentinien bislang eher enttäuschen.

Statistik

Umfragezeitraum: **04.04.-06.04.2024**  
Teilnehmer: **1.201 Investoren**  
(davon institutionelle Anleger: **237**)

In welchem Konjunktur-Regime\* sich die Länder und Regionen befinden

| Region / Land   | Regime         | Region / Land  | Regime         |
|---|----------------|--|----------------|
|  <b>Euroland</b>    | Stabilisierung |  <b>USA</b>   | Aufschwung     |
|  <b>Deutschland</b> | Abschwung      |  <b>Japan</b> | Aufschwung     |
|  <b>Schweiz</b>     | Aufschwung     | <b>Asien ex Japan</b>  | Aufschwung     |
|  <b>Österreich</b>  | Abschwung      | <b>Lateinamerika</b>   | Stabilisierung |
| <b>Osteuropa</b>  | Abschwung      | <b>Globales Aggregat</b>   | Aufschwung     |

\* Die Regime – von Rezession bis Boom – werden aus den sentix Konjunkturindizes nach dem Prinzip der „Konjunktur-Uhr“ (s. Erläuterung vorletzte Seite) abgeleitet, die die Wahrnehmung der Investoren zur Konjunktur widerspiegeln. Diese Wahrnehmung ist entscheidend für die Asset-Allokation der Anleger und damit kapitalmarktrelevant. Sie liegt erfahrungsgemäß nahe an der tatsächlichen realwirtschaftlichen Entwicklung, muss mit dieser aber nicht zwangsläufig übereinstimmen.

Ergebnis-Tabelle für die Euroland-Konjunktur: März 2024

| Euroland        | Nov. 23 | Dez. 23 | Jan. 24 | Feb. 24 | Mrz. 24 | Apr. 24 |                            |                     |
|-----------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|----------------------------|---------------------|
| Gesamtindex     | -18.6   | -16.8   | -15.8   | -12.9   | -10.5   | -5.9    | Höchster Wert seit 02.2022 | 6. Anstieg in Folge |
| Headline Index  |         |         |         |         |         |         |                            |                     |
| - Aktuelle Lage | -26.8   | -23.5   | -22.5   | -20.0   | -18.5   | -16.3   | Höchster Wert seit 06.2023 | 6. Anstieg in Folge |
| - Erwartungen   | -10.0   | -9.8    | -8.8    | -5.5    | -2.3    | 5.0     | Höchster Wert seit 02.2022 | 7. Anstieg in Folge |



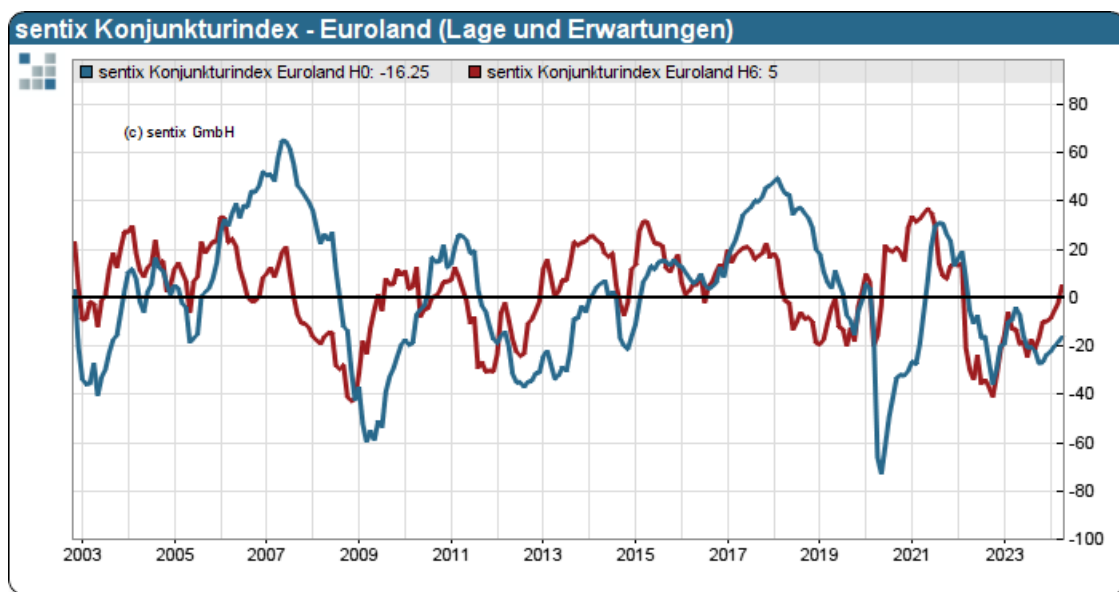
## Kommentierung der Umfrageergebnisse von April 2024

### Wird jetzt alles gut?

Kommt es nun endlich zu einem nachhaltig tragenden Konjunkturaufschwung? Zumindest setzt sich die konjunkturelle Erholung in Euroland sowie weltweit fort. Für die Eurozone messen wir im Gesamtindex den sechsten Anstieg in Folge. Der Index steigt auf -5,9 Punkte. Die Erwartungswerte für die Eurozone steigen sogar zum siebten Mal und liegen mit +5 Punkten auf dem höchsten Stand seit Februar 2022. Auch international verstetigen sich die Konjunktursignale. Lediglich Österreich bildet hier eine Ausnahme mit einer gänzlich divergenten Entwicklung.

### Euroland: Beste Erwartungswerte seit Februar 2022

Die sentix Konjunkturerwartungen liegen im April 2024 erstmals wieder seit Beginn des Ukraine-Konflikts im Februar 2022 wieder im positiven Bereich. Der siebte Anstieg in Folge fällt mit 7,3 Punkten kräftig aus. Damit dürfte zumindest die rezessive Periode in der Eurozone zu Ende gehen. Insgesamt betrachtet verläuft die Ende 2022 gestartete konjunkturelle Erholungsphase jedoch vergleichsweise schwach. Gewöhnlich steigen die Erwartungswerte deutlich schneller nach einem unteren Wendepunkt in den positiven Bereich. Schließlich bilden die Erwartungen als erste Ableitung ja ein Momentum und kein Niveau ab. Wie schwach die europäische Konjunktur insgesamt immer noch ist, zeigt auch die Entwicklung der Lagewerte. Diese verbessern sich zwar ebenfalls zum sechsten Mal in Folge und der Indexstand von -16,3 Punkten ist immerhin der Bestwert seit Juni 2023. Ausgehend vom Tief im Oktober 2022, als die Ängste vor einer akuten Energiekrise dominierten, hat sich der Index „nur“ von -38,5 auf aktuell -16,25 erholt.



sentix Konjunkturindex für Euroland – Lage und Erwartungen

Die konjunkturelle Dynamik geht zwar in die richtige Richtung, lässt es aber an Schwung vermissen. Dies dürfte nach wie vor nicht unwesentlich an der relativen Schwäche der deutschen Wirtschaft liegen, die wir im Folgenden näher betrachten. So sehr dennoch die konjunkturelle Verbesserung Anlass zur Freude ist, so deutlich dämpft jedoch auch schon dieser schwache Aufschwung die Inflations- und damit die Zinssenkungshoffnungen. Die Unterstützung für die Zinsmärkte wird jedenfalls spürbar geringer. Der Inflationsindex sinkt von +13 auf +7 Punkte. Noch erwarten die Anleger eine expansivere Notenbankpolitik in der Eurozone. Sollte die Weltwirtschaft jedoch tatsächlich richtig Tritt fassen, werden sich diese Zinshoffnungen wohl voraussichtlich nicht erfüllen.



Deutschland: Konjunkturelle Lebenszeichen

Die deutsche Wirtschaft bleibt das relative Sorgenkind der großen Industrienationen. Dies gilt auch trotz der deutlich verbesserten Erwartungswerte, die wir im April messen können. Das entsprechende sentix-Barometer steigt um kräftige 10,8 Punkte auf -3,5 Punkte. Dies ist der beste Wert seit Februar 2022, auch wenn die Erwartungen noch immer damit negativ bleiben. Da sich auch die Lagewerte etwas von ihren Tiefstwerten gelöst haben, steigt der Gesamtindex für die deutsche Konjunktur auf -20,5 Punkte. Deutschland bleibt damit trotz des kräftigen Anstiegs das konjunkturelle Schlusslicht.

| Deutschland     | Nov. 23 | Dez. 23 | Jan. 24 | Feb. 24 | Mrz. 24 | Apr. 24 |                               |
|-----------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|-------------------------------|
| Gesamtindex     | -26.3   | -25.5   | -26.1   | -27.1   | -27.9   | -20.5   | Höchster Wert<br>seit 05.2023 |
| Headline Index  |         |         |         |         |         |         |                               |
| - Aktuelle Lage | -37.8   | -35.3   | -35.5   | -39.3   | -40.5   | -36.0   |                               |
| - Erwartungen   | -14.0   | -15.3   | -16.3   | -14.0   | -14.3   | -3.5    | Höchster Wert<br>seit 02.2022 |

USA: Weiter sehr robust

Ein deutlich anderes konjunkturelles Bild zeichnet die US-Konjunktur. Hier fällt vor allem die robuste Lagebeurteilung auf, die sich ebenfalls auf dem besten Wert seit Februar 2022 befindet. Es handelt sich hierbei wohlgerne um die Lage, nicht um die Erwartungswerte. Letztere können sich aber im April 2024 ebenfalls verbessern und liegen ebenfalls auf dem besten Wert seit Februar 2022. Die Kehrseite dieser sehr robusten US-Konjunktur könnte jedoch darin bestehen, dass die Hoffnungen auf Leitzinssenkungen nicht nur in die Zukunft verschoben, sondern gänzlich begraben werden müssen. Dieser thematische Wechsel dürfte kurzfristig für die Kapitalmarktentwicklung prägend sein.

| USA             | Nov. 23 | Dez. 23 | Jan. 24 | Feb. 24 | Mrz. 24 | Apr. 24 |   |
|-----------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---|
| Gesamtindex     | 5.0     | 5.6     | 6.2     | 12.1    | 16.9    | 18.9    | Höchster Wert<br>seit 02.2022 6. Anstieg in Folge |
| Headline Index  |         |         |         |         |         |         |   |
| - Aktuelle Lage | 18.0    | 19.3    | 17.5    | 25.3    | 29.5    | 31.5    | Höchster Wert<br>seit 02.2022 3. Anstieg in Folge |
| - Erwartungen   | -7.3    | -7.3    | -4.5    | -0.3    | 5.0     | 7.0     | Höchster Wert<br>seit 02.2022 4. Anstieg in Folge |

Globales Aggregat: Der Aufschwung verstetigt sich

Die konjunkturelle Erholung zeigt sich auch auf globaler Ebene. Das globale Aggregat steigt zum sechsten Mal in Folge und mit einem Wert von +9,2 Punkten ebenfalls auf den besten Wert seit Februar 2022. Praktisch alle Weltregionen tragen zu dieser positiven Entwicklung bei. Etwas enttäuscht dürften sich die Anhänger des libertären Präsidenten von Argentinien zeigen. Dessen Bilanz, die ökonomische Stimmung zu drehen, kann noch nicht voll überzeugen.

| Welt            | Nov. 23 | Dez. 23 | Jan. 24 | Feb. 24 | Mrz. 24 | Apr. 24 |   |
|-----------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---|
| Gesamtindex     | -3.3    | -2.0    | -0.1    | 2.0     | 6.6     | 9.2     | Höchster Wert<br>seit 02.2022 6. Anstieg in Folge |
| Headline Index  |         |         |         |         |         |         |   |
| - Aktuelle Lage | -3.8    | -2.5    | -0.8    | 0.9     | 5.5     | 8.0     | Höchster Wert<br>seit 03.2022 6. Anstieg in Folge |
| - Erwartungen   | -2.8    | -1.6    | 0.5     | 3.2     | 7.7     | 10.4    | Höchster Wert<br>seit 02.2022 7. Anstieg in Folge |



## Weitere Ergebnisse / Tabellen

| Japan           | Nov. 23 | Dez. 23 | Jan. 24 | Feb. 24 | Mrz. 24 | Apr. 24 |                               |                     |
|-----------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|-------------------------------|---------------------|
| Gesamtindex     | 4.5     | 4.6     | 6.8     | 13.2    | 12.5    | 13.9    | Höchster Wert<br>seit 02.2022 |                     |
| Headline Index  |         |         |         |         |         |         |                               |                     |
| - Aktuelle Lage | 8.5     | 9.3     | 10.3    | 18.5    | 14.5    | 16.8    |                               |                     |
| - Erwartungen   | 0.5     | 0.0     | 3.5     | 8.0     | 10.5    | 11.0    | Höchster Wert<br>seit 02.2022 | 4. Anstieg in Folge |

| Asien ex Japan  | Nov. 23 | Dez. 23 | Jan. 24 | Feb. 24 | Mrz. 24 | Apr. 24 |                               |                     |
|-----------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|-------------------------------|---------------------|
| Gesamtindex     | 2.7     | 4.1     | 6.7     | 6.7     | 13.0    | 15.6    | Höchster Wert<br>seit 02.2022 |                     |
| Headline Index  |         |         |         |         |         |         |                               |                     |
| - Aktuelle Lage | 1.3     | 2.0     | 4.8     | 3.3     | 10.3    | 14.0    | Höchster Wert<br>seit 04.2023 |                     |
| - Erwartungen   | 4.3     | 6.3     | 8.8     | 10.3    | 15.8    | 17.3    | Höchster Wert<br>seit 02.2022 | 6. Anstieg in Folge |

| Osteuropa       | Nov. 23 | Dez. 23 | Jan. 24 | Feb. 24 | Mrz. 24 | Apr. 24 |                               |                     |
|-----------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|-------------------------------|---------------------|
| Gesamtindex     | -21.1   | -19.2   | -17.9   | -15.7   | -11.8   | -9.7    | Höchster Wert<br>seit 02.2022 | 6. Anstieg in Folge |
| Headline Index  |         |         |         |         |         |         |                               |                     |
| - Aktuelle Lage | -29.0   | -27.5   | -25.3   | -23.8   | -18.8   | -18.8   |                               |                     |
| - Erwartungen   | -12.8   | -10.5   | -10.3   | -7.3    | -4.5    | -0.3    | Höchster Wert<br>seit 02.2022 | 6. Anstieg in Folge |

| Lateinamerika   | Nov. 23 | Dez. 23 | Jan. 24 | Feb. 24 | Mrz. 24 | Apr. 24 |                               |                     |
|-----------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|-------------------------------|---------------------|
| Gesamtindex     | -11.5   | -10.2   | -6.5    | -5.7    | -2.6    | -1.6    | Höchster Wert<br>seit 02.2022 | 7. Anstieg in Folge |
| Headline Index  |         |         |         |         |         |         |                               |                     |
| - Aktuelle Lage | -16.8   | -16.3   | -10.5   | -11.8   | -8.8    | -8.0    | Höchster Wert<br>seit 05.2019 |                     |
| - Erwartungen   | -6.0    | -4.0    | -2.5    | 0.5     | 3.8     | 5.0     | Höchster Wert<br>seit 02.2022 | 7. Anstieg in Folge |

| Schweiz         | Nov. 23 | Dez. 23 | Jan. 24 | Feb. 24 | Mrz. 24 | Apr. 24 |                               |                     |
|-----------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|-------------------------------|---------------------|
| Gesamtindex     | -2.3    | 3.3     | 2.9     | 4.1     | 11.8    | 14.7    | Höchster Wert<br>seit 02.2022 | 3. Anstieg in Folge |
| Headline Index  |         |         |         |         |         |         |                               |                     |
| - Aktuelle Lage | 3.5     | 10.5    | 11.8    | 12.0    | 15.3    | 19.8    | Höchster Wert<br>seit 07.2023 | 6. Anstieg in Folge |
| - Erwartungen   | -8.0    | -3.8    | -5.5    | -3.5    | 8.5     | 9.8     | Höchster Wert<br>seit 02.2022 | 3. Anstieg in Folge |

| Österreich      | Nov. 23 | Dez. 23 | Jan. 24 | Feb. 24 | Mrz. 24 | Apr. 24 |  |  |
|-----------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|--|--|
| Gesamtindex     | -20.7   | -23.0   | -17.1   | -12.6   | -10.5   | -20.9   |  |  |
| Headline Index  |         |         |         |         |         |         |  |  |
| - Aktuelle Lage | -26.3   | -35.5   | -28.8   | -22.0   | -21.3   | -34.0   |  |  |
| - Erwartungen   | -15.0   | -9.5    | -4.8    | -2.8    | 1.0     | -6.8    |  |  |





## Datenverfügbarkeit

**Bloomberg L.P.**

**FACTSET**

**REFINITIV™**



**Macrobond**



**HAYER ANALYTICS®**

**sentix**   
expertise in behavioral finance

## Über sentix

sentix ist der Pionier und führende Anbieter von Sentiment-Analysen (Behavioral Finance) in Europa. Seit 2001 befragt sentix wöchentlich ca. 6.600 Anleger aus über 20 Ländern (davon über 1.200 institutionelle und rund 5.400 Einzelanleger) zu ihren Erwartungen an die Finanzmärkte sowie zur wirtschaftlichen Entwicklung und zu ihren Portfoliomaßnahmen. Die Ergebnisse der sentix-Umfrage sind repräsentativ für eine breit diversifizierte Investorengruppe.

Die sentix-Befragungen bieten die seltene Kombination aus einer großen Teilnehmerzahl, hoher Qualität und einer herausragenden Geschwindigkeit bei der Informationsbeschaffung und -weitergabe. Alle sentix Indizes sind für sentix Datenkunden regelmäßig nur etwa einen Tag nach Abschluss jeder Umfrage zugänglich - über die sentix Website oder Bloomberg. sentix-Kunden können so die sentix Daten nahezu in Echtzeit nutzen, um ihre Performance weiter zu verbessern.

Die sentix GmbH wurde 2001 gegründet und bildet heute die Basis für alle Dienstleistungen, die die sentix Gruppe ihren Kunden im Bereich Behavioral Finance anbietet.

## Hintergrundinformationen und Methodik

Aktuelle Reports und Dokumentation: <https://www.sentix.de/index.php/sentix-Economic-News/>

Charts und Tabellen: <https://www.sentix.de/index.php/sentix-Economic-Factsheets/konjunktur-auf-einen-blick.html>



## Disclaimer

### Wichtige Hinweise zu Haftung, Compliance, Anlegerschutz und Copyright

Diese Analyse und alle darin aufgezeigten Informationen sind nur zur Verbreitung in den Ländern bestimmt, nach deren Gesetz dies zulässig ist.

Diese Analyse wurde nur zu Informationszwecken erstellt und (i) ist weder ein Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder Bestandteil eines solchen Angebots noch eine Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumenten oder Wertpapieren; (ii) ist weder als derartiges Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder als Bestandteil eines solchen Angebots noch als Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumenten oder Wertpapieren zu verstehen und (iii) ist keine Werbung für ein derartiges Angebot oder eine derartige Aufforderung. Die in dieser Analyse behandelten Anlagemöglichkeiten können für bestimmte Investoren aufgrund ihrer spezifischen Anlageziele, Anlagezeiträume oder ihrer persönlichen finanziellen Verhältnisse nicht geeignet sein. Die hier dargestellten Anlagemöglichkeiten können Preis- und Wertschwankungen unterliegen, und Investoren erhalten gegebenenfalls weniger zurück, als sie investiert haben.

Wechselkursschwankungen können sich negativ auf den Wert der Anlage auswirken. Darüber hinaus lassen die Kurs- oder Wertentwicklungen aus der Vergangenheit nicht ohne weiteres einen Schluss auf die zukünftigen Ergebnisse zu. Insbesondere sind die Risiken, die mit einer Anlage in das in dieser Analyse behandelte Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrument oder Wertpapier verbunden sind, nicht vollumfänglich dargestellt.

Für die in dieser Analyse enthaltenen Informationen übernehmen wir keine Haftung. Die Analyse ist kein Ersatz für eine persönliche Anlageberatung. Investoren müssen selbst auf Basis der hier dargestellten Chancen und Risiken, ihrer eigenen Anlagestrategie und ihrer finanziellen, rechtlichen und steuerlichen Situation berücksichtigen, ob eine Anlage in die hier dargestellten Finanzinstrumente für sie sinnvoll ist. Da dieses Dokument keine unmittelbare Anlageempfehlung darstellt, sollten dieses Dokument oder Teile dieses Dokuments auch nicht als Grundlage für einen Vertragsabschluss oder das Eingehen einer anderweitigen Verpflichtung gleich welcher Art genutzt werden. Investoren werden aufgefordert, den Anlageberater ihrer Bank für eine individuelle Anlageberatung und weitere individuelle Erklärungen zu kontaktieren.

Weder die sentix GmbH noch einer ihrer Geschäftsführer, Angestellten oder sonstige Personen übernehmen die Haftung für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen.

Die Sentiment Analyse wird den registrierten sentix-Teilnehmern über das Internet zur Verfügung gestellt, bei denen davon ausgegangen wird, dass sie ihre Anlageentscheidungen nicht in unangemessener Weise auf Basis dieser Analyse treffen.

In Daten oder Diensten getroffenen Aussagen oder Feststellungen beinhalten keine Zusicherungen oder Garantien über künftige Markt- oder Preisveränderungen. Die darin zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern.

Die sentix GmbH weist ausdrücklich darauf hin, dass sowohl die sentix GmbH, ihre gesetzlichen Vertreter sowie deren Mitarbeiter (im Folgenden Beteiligte genannt) regelmäßig Geschäfte in Wertpapieren und sonstigen Finanzinstrumenten, auf die in Daten und Diensten Bezug genommen wird, durchführen. Dies tun sie sowohl für eigenen Namen und eigene Rechnung, wie auch im Namen und für Rechnung Dritter. Sofern die Beteiligten an der Emission von Finanzmarktinstrumenten in den letzten 12 Monaten beteiligt waren, wird darauf an entsprechender Stelle gesondert hingewiesen.

Alle Nutzungsrechte an dieser Analyse, den Daten und der Dienste stehen im Eigentum der sentix GmbH und sind kopierrechtlich geschützt. Die sentix GmbH behält sich vor, Verstöße gegen das Urheberrecht sowie eine nicht autorisierte Verwendung von Daten und Diensten, insbesondere die nicht genehmigte kommerzielle Verwendung, zu ahnden. Eine Reproduktion oder Weiterverarbeitung von Website-Elementen, Analysen, Daten oder Diensten in elektronischer, schriftlicher oder sonstiger Form ist ohne vorherige Zustimmung der sentix GmbH untersagt. Aus Analysen, die nur im geschützten Kundenbereich zugänglich sind, darf nicht – auch nicht auszugsweise – zitiert werden. Hiervon ausgenommen sind Analysen, Daten und Dienste die von der sentix GmbH über Presseverteiler oder in sonstiger Weise, die auf eine öffentliche Verbreitung zielen, bereitgestellt werden.

Diese Analyse darf nicht – ganz oder teilweise und gleich zu welchem Zweck – weiterverteilt, reproduziert oder veröffentlicht werden.

„sentix“ ist eine eingetragene Marke der sentix Holding GmbH.

DAX, TecDAX, Xetra und Eurex sind eingetragene Marken der Deutsche Börse AG. Dow Jones EURO STOXX 50 ist eine eingetragene Marke der STOXX Limited. Andere Namen von Produkten und Gesellschaften, die gegebenenfalls auf dieser Site erwähnt werden, können ebenfalls geschützt bzw. Markenzeichen anderer Unternehmen sein.

### ERKLÄRUNG DES ANALYSTEN

Die Entlohnung des Verfassers hängt weder in der Vergangenheit, der Gegenwart noch in der Zukunft direkt oder indirekt mit der Empfehlung oder den Sichtweisen, die in dieser Studie geäußert werden, zusammen.